



DORMAGEN

Ausbildungsinitiative Rheinland

Jeder leistet seinen Beitrag

Besuch beim Partnerunternehmen (v. l.): Helmut Knoch und Claudia Hunger, Berufsausbildung Bayer Dormagen, mit Marco Koch und Manfred Asbeck von der Hager & Meisinger GmbH.



Foto: Moll

Mehr Angebote für junge Menschen durch Verbundlösung

Dormagen – Auch in diesem Herbst starten insgesamt wieder 875 Jugendliche bei der Bayer AG in den Beruf. Allein die Ausbilder in Dormagen nehmen ab 6. September für durchschnittlich drei Jahre 178 junge Menschen unter ihre Fittiche, von denen sie den größten Teil für die am Standort ansässigen Bayer-Teilgesellschaften ausbilden. Zudem erwerben 45 Schulabgänger in dem einjährigen Berufsvorbereitungsprogramm „Starthilfe“ ihre Ausbildungsreife. Und erstmals werden 34 Jugendliche ab Herbst 2004 im Verbund mit sieben Unternehmen der Region zu Fachkräften ausgebildet.

„Ausbildungsinitiative Rheinland“ (AIR) heißt diese Neuheit (Lesen Sie dazu auch den Beitrag auf Seite 2). Partner sind Unternehmen, die zusätzliche oder auch

erstmalig Ausbildungsplätze anbieten. Unterstützung bei der Vermittlung von Partnern gewähren Industrie- und Handelskammern, Handwerkskammern und die Arbeitsagenturen.

„Gemeinsames Ziel ist es, auf freiwilliger Basis mehr jungen Menschen eine gute Ausbildung zu ermöglichen“, erklärt Dr. Bernd Baasner, Leiter der BIS-Ausbildung in Dormagen. Das gelingt, indem jeder seinen Beitrag leistet.

Die Partnerfirmen übernehmen die betriebliche Ausbildung. Alles andere überlassen sie für monatlich 350 Euro pro Auszubildenden den Experten bei Bayer. Angefangen beim Einstellungsgespräch über die Vermittlung komplexer Ausbildungsinhalte in Labor oder Werkstatt bis hin zur Prüfungsvorbereitung. Auch das Zahlen der Ausbildungsvergütung ist Sache von Bayer. „Dieses kompakte Angebot hat uns überzeugt“, sagt Manfred Asbeck, bei der Hager & Meisinger GmbH für Personalfragen verantwortlich. Das Neusser Unternehmen für medizinische Präzisionswerkzeuge lässt über die AIR zwei Industriekaufleute ausbilden. „Mit der Dormagener Bayer-Ausbildung haben wir einen erfahrenen Partner, der uns den Wiedereinstieg in die Ausbildung erleichtert“, so Asbeck.

Ähnlich äußert sich Dieter Sipos von H. Weber GmbH & Co: „Wir haben die Zahl unser Auszubildenden dank AIR deutlich aufgestockt.“ 14 junge Männer schickt das Pulheimer Unternehmen für Rohrleitungsbau und Industrieanlagen in die technische Ausbildung von BIS Dormagen. Mit guten Chancen auf spätere Übernahme. Sipos: „Wir brauchen auch in Zukunft qualifizierte, gut ausgebildete Mitarbeiter.“

Iris Freundorfer